

# Ritter der Unbefleckten

Br. Thomas Apostolat + Gemeinschaft  
des Heiligen Herzen Jesu & Unbefleckten Herzen Mariens

## „Meine lieben Kinder: Wer beachtet die Gefahr, die sich schleichend Euch nähert?“

### „Wer hört auf die dringende Mahnung, die Ich Euch gebe?“



Der Apostel Thomas, ruft aus: „Mein Herr und Mein Gott!“, nachdem er die Hand in Jesu Wunden legen durfte.

hinfinden; andererseits wollen wir in uns gehen und mit dem Heiligen Thomas dem eigenen Unglauben widerstehen, im Bewusstsein, dass wir der Barmherzigkeit Gottes bedürftig sind, in dem wir ausrufen "Mein Herr und mein Gott".

Am **31 Juli** ist unser Jahrestreffen und alle die sich gerufen fühlen, die Interessierten genau so, wie die Teilnehmer die bislang mit uns mitgebetet haben, zu diesem Treffen zu kommen.

Neben dem Gebet, wollen wir das überarbeitete Statut vorstellen. Es wird auch Bericht erstattet über das abgelaufene Jahr, sowie die Finanzen offen gelegt.

Wir bitten alle, dieses Anliegen mit Gebet zu begleiten, auch die, welche nicht anreisen können, damit die Beschlüsse im Geiste Gottes vollzogen werden.

Einige Teilnehmer bereiten sich, wie im letzten Jahr, mit der 33 tägigen Marienweihe nach dem Hl. Ludwig Maria Grignon von Monfort, vor. Beim Jahrestreffen legen sie die Marienweihe ab.

Das Treffen finden in der Gemeinschaft, Sprakelstraße 9 um 15 Uhr statt. Wir freuen uns auf rege Teilnahme.

Nacherzähltes Zitat des 75. Bischofs von Regensburg, Rudolf Graber aus einer seiner Predigt (aus dem Filmbeitrag: Pilger auf dem Weg nach Fatima) (brt):

*"Wenn ich weiß das die Erde vernichtet werden kann oder das mehrere Nationen vernichtet werden können, das steht ja in der FATIMA Botschaft, und das ist ja heute durch die ABC-*

*Waffen durchaus möglich, und wenn ich auf der anderen Seite ebenso gewiß weiß, das ich durch Gebet und Buße das abgemildert werden kann. Dann ist es doch meine heiligste Pflicht dieses rettende Mittel einzusetzen. Und wenn ich dies unterlasse, mache ich mich mitschuldig an der Vernichtung dieser Völker. Die Unterlassung von Gebet und Buße, ich sage das in allem Ernst, ein verbrechen an der Menschheit."*

#### Der Turmbau zu Babel

Noch immer bauen sich die Menschen Türme, wie einst der Gewaltherrscher Nimrod. Im Ungehorsam gegen Gott, wollen sie sich IHM auflehnen. Die Türme der Modernen, in Hochmut und Stolz erbaut, sind nicht nur die Wolkenkratzer die wie ein Kartenhaus einstürzen (vgl. WTC / USA), es sind auch die vielen Zusammenschlüsse, das schlucken der kleinen Betriebe – bis sie dann zum Multi-Konzern angewachsen sind, und sich dann nur noch mit gefälschten Bilanzen etc. über Wasser halten können. Um die großen Börsen der Welt nach oben zu jagen. Doch wie schnell stürzen die selbsternannten Könige, wie viele ziehen sie mit sich. Wie viele haben alles verloren, ja sich selbst aufgegeben – weil sie ihre eigene Schande nicht ertragen konnten. Ach hätten sie doch auf den geschaut, der sie retten will:

**JESUS CHRISTUS**

#### Die hereinbrechende Katastrophen!!!

Keine Finsternisstimmung und Schwarzmalerein bitte, über mögliche Dunkle Zeiten; Naturkatastrophen und Terror und schon gar nicht über einen drohenden Krieg. Das wird hier bei uns schon nicht kommen. – Und alle feiern lustig weiter wie einst zu Noah's Zeiten. – Sie wollen es nicht wissen, nicht im Deutschen Sprachraum. In England diskutiert man ganz offen darüber ... in Deutschland hinter verschlossenen Türen. – Die Botschaften erfüllen sich, die Gott uns an Mahnung und Warnung gesandt hat, durch Seine Boten. Weil der Mensch in Seiner Blindheit nichts von göttlichen Mahnungen wissen will, sich nicht ändert, kommt was verhindert werden könnte. – „Gott, der wird uns schon beschützen, er ist ja so Barmherzig.“ – Und liebe LeserInnen, das ist Gott auch, doch warum nehmen wir Seine barmherzige Liebe nicht an, nicht ernst? Das bedeutet halt, zu tun was ER sagt. Sind wir dazu bereit? Ich sehe nicht den kleinsten Ansatz dazu. Im Gegenteil. Die Boten werden noch immer verlacht, verspottet. Nun, da wir nicht hören wollen, Gott nicht mehr wirklich um Hilfe bitten, außer im Ableiern von ein paar Lippenbekenntnissen etc. – und lieber falsche Lehren verbreiten, müssen wir halt alle hin- & annehmen was wir selbst ausgesät haben. – Die USA hat Seine Vorbereitungen fast abgeschlossen und der offene Kampf in Irak – wie Israel gegen die Palästinenser und Pakistan gegen Indien usw. – und statt Aufschrei und Einhaltung zu gebieten, ducken sich viele ... nur um den „Großen Bruder“ nicht zu verärgern. Denn er darf straflos zuschlagen wie er möchte. Und er wird es tun. Er wird seine erhaltene Macht nutzen. Denn er ist im Bunde mit dem, der alles zerstören will. – Ach, wären wir doch wenigsten im Bunde, mit dem, der alles retten will!!! (vgl. Info-Mail.Dienst/14.7.)

Das ist die Grundlage *unserer Gemeinschaft*: Wir halten Fest am Bekehrungsgeschehen des Hl. Thomas, dessen Festtag der **3. Juli** (künftig unser Patronsfest) ist, und bekennen mit ihm: „*Einerseits wollen wir die Glaubenswunden der Menschheit entdecken und ihnen den verwundeten Christus darreichen, damit sie im Glauben zu Christus dem König des Friedens*

## Der „Strichcode“ auf unseren Ver- packungen etc. und die hochpreisenen Kunden-; Euro- und Smard-Card's ...

Auf 99% aller Produkte befinden sich heute diese „Strichcode“



An der Kasse, ruckzuck vorbei; nichts geht heute mehr ohne sie. Jeder Brief in den Postämtern wird markiert, kein Teil was und wo auch immer be- oder verarbeitet wird, sich verliert. Eine gute Sache, so glauben viele. Das ist aber nicht alles; natürlich braucht man entsprechende Lesegeräte, Computer um das wieder zu entschlüsseln in *Intranet* verbinden alles und Jeden.

Auch die s.g. Smard Card's; Kunden- und Scheck-/EC-Karten mit ihren CHIP..., keine Krankenkasse, keine Behörde die nicht bereit ist diese in den Einsatz bringen. Auch die Arbeitslosen werden nun bald so eine Karte bekommen. Wer ist noch nicht dabei... - **Macht nichts...** auch Du sollst bald eine solche Chipkarte bekommen ...

Es soll dann alles viel besser, und viel schneller gehen und so mancher Discount etc. macht denn auch mit kleinen Rabatt-Ansammlungen (frühere Wertmarke) seine Werbung. So, wird alles schöner, bunter und viel schneller usw...

Doch haben Sie sich mal Gedanken gemacht, was diese CHIP's und Strichcode-Geschichte beinhalten?

Oft fallen sie gar nicht auf, werden auf verschiedene Packungen auf gleiche länge gehalten, damit das Auge erst



mal Blind gemacht wird, für gleiche Strukturen.

Aber schauen sie sich mal diese Strickreihen genau an: - am Anfang, in der Mitte und am Ende befinden je zwei längere dünne Striche (auf verschiedenen Verpackungen sind sie abgedeckt) dies entspricht: einer gleichen Datenbank... wie gesagt unscheinbar ... aber doch vorhanden: **es sind drei sechsen.**

Jetzt kann jeder sagen: „**Na und, was solls!**“

Doch jetzt kommen wir auf den Punkt, wozu dient es, das alles mit den *drei sechsen* Codiert wird; und es kommt der Tag, ja er steht schon fest, da kann **niemand** auf der Welt etwas ein- / oder verkaufen, wenn er / sie nicht so eine CHIP-Card besitzt.

Alleine aus Sicherheitsgründen, so wird man sagen, vor Terror und Kriminalität usw., ist es besser einen CHIP auf Ausweis (ja auch schon auf der Hand etc. kann man es sich einpflanzen lassen), zu haben. Ist doch Toll oder...

Ich glaube jeder sollte mal hören was es dazu zu sagen gibt: Die Seherin Luoise Starr Tomkiel (USA) bekam am 20. Juni 2002 dazu folgende Botschaft von Jesus (Diese Botschaften sind nur Auszüge!!! Mehr auf Anfrage!!!):

„*In extrem kurzer Zeit WIRD die „Smart card“ und der Chip aufgezwungen werden. Ihr werdet nicht kaufen oder verkaufen können ohne das eine oder andere, alle werden benötigt werden, das „Zeichen des Tieres“ 666---DEN CHIP anzunehmen. (Offenbarung 13: 16-18) ...“*

Am 26. Juni erhält sie von Gott Vater: „**WARUM HÖRT IHR NICHT AUF EUREN GOTT? WARUM LEGT IHR MEINE WORTE--- MEINE GEBOTE FALSCH AUS? WARUM SEID IHR SO NÄRRISCH? GLAUBT IHR DENN; DASS VOM BÖSEN IRGENDETWAS GUTES KOMMEN KANN?**

**BÖSES BRINGT BÖSES HERVOR! DIE SÜNDE TRENNT EUCH VON MIR! IHR SEID BESSERWISSE-RISCH. IHR HANDELT ÜBERHEB-LICH! IHR LEBT IN SÜNDE!!!**



*Wenn ihr fortfahrt, in Sünde zu leben, werdet ihr sehr schnell von ihm (Satan) besessen werden. Ihr werdet den Sinn für das Gute, für die Wahrheit verlieren. Euer Geist wird verwirrt werden und das Böse WIRD euch als gut erscheinen. Er (Satan) erzählt euch, dass ihr wunderbare Belohnungen erhalten werdet. ABER er sagt euch NICHT, wie kurzlebig dieses `GUTE` sein wird und was schließlich dabei herauskommt, wenn ihr ihm gehorcht. Das Endresultat ist ewige Trennung von Mir, Leiden, HÖLLE.*

**Vorsätzliche Sünde ist TÖDLICHE SÜNDE.**

*Wacht auf!!! Bereut! Kehrt um! ICH WARTE AUF EUCH! Werdet ihr das Böse aufgeben? Werdet ihr zu mir zurückkehren? Ich erwarte eure Antwort. Ich warte auf eure gebetsreiche, reuevolle und herzliche Heimkehr.“*

Gott warnt uns, auf diese CHIP und Card's einzulassen. Wer sich darauf einläßt geht einen Pakt mit dem Teufel ein.

Es wird jetzt vieles schnell kommen. Die Regierungen und die s.g. Demokratie ist auf dem Weg in eine **Eine-Weltregierung** sich zu verwandeln: Ein Herrscher; Eine Stelle zum Ein- & Verkaufen... von wegen Widerspruch usw. die Wahlen werden abgeschafft, oder nur noch zum Schein abgehalten. Wie es heute schon auf den Finanzmärkten ist, regiert eine Stelle. Wie

## Weltumfassende Datenerfassung der Einen Weltregierung

es in der angeblichen Terrorbekämpfung zugeht, hat nur noch einer das sagen und „Seine“ Soldaten sollen Immunität erhalten. Das bedeutet, egal was die ‚Armee‘ macht, sie kann von nichts und niemanden verfolgt werden. Religionsfreiheit ... es wird nur noch EINE „Religion“ geben ... aber es ist nicht die, welche Jesus Christus uns verheißen hat. Es kommt eine schwere Zeit auf die Menschen zu ... Die Gnade hat jeder, jeder Gott zu folgen und IHM zu vertrauen. Es liegt an jedem selbst: Da kann kommen was will, sich Gott hinzugeben oder dem Anderen. **Liebe Leser/innen.** Das ist keine Angstmacherei ... es soll Sie vorbereiten. Wir müssen uns jetzt entscheiden, wem wir folgen wollen. Lesen Sie die Offenbarung 13 f. und Matth. 24 ... wir sind mitten im Wandel dessen, was Jesus und verheißen hat – auch wenn Sie es jetzt nicht glauben wollen. Es wird kommen... Morgen, Übermorgen ...nächstes Jahr ... selbst Nichtchristen pfeifen es von den Dächern und sprechen vom Wandel im Jahr 2003... Ich würde aber nicht warten – sondern jetzt vorbereitet sein. Ich weiß nicht wann was und wo los geht, Gott hat mir kein Datum genannt. Aber eines ist sicher. In den USA hat sich eine Familie bereits eine Kapsel implantieren lassen, die nichts anderes besagt, als was wir hier aufgezeigt haben. Gott sagt: (vgl. Ps. 91): „*Wer mir vertraut, braucht nicht Hunger, noch Not zu fürchten. ... Ich sorge für die Meinen, die mir vertrauen, die Meinen Namen anrufen.“*

In dem Buch „**Deine Tage sind gezählt**“ findet man zu diesem Thema auf Seite 347 mehr darüber. Und vieles mehr auf den Anderen Seiten... über Zeichen, Logen usw. – Der Grund das ich jetzt darüber schreibe ist die Botschaft aus den USA, die ich sehr ernst nehme... (brt)

## Ein gutes Reuegebet

O Gott, du hassst die Sünde und strafest sie streng und ich habe so viel gesündigt! Du bist voll Liebe gegen mich, du bist für mich am Kreuz gestorben! Und ich habe dich so oft beleidigt. Es reut mich jetzt von Herzen. Ich will nicht mehr sündigen. Ich will auch jede Gelegenheit zur Sünde meiden. Verzeih mir, barmherziger Vater!

### Impressum

**Br.Thomas-Apostolat v.i.S.d.P.** Peter Stoßhoff  
**Kontakt:** Postfach 1448  
 D-48695 Stadtlohn  
 Tel.: 02563 / 207330  
 (Bedenkt das wir feste Gebetszeiten haben, mal weg sind und auch einmal schlafen müssen! Danke!)

Fax: 02563 / 207332  
 Internet <http://Br-Thomas-Apostolat.de>  
 E-Mail: [Br.Thomas@Glaubensforum.de](mailto:Br.Thomas@Glaubensforum.de)

Wer uns für das Apostolat, die Gemeinschaft oder die Arbeit für Menschen, insbesondere Kinder in Not... etwas geben möchten, melde sich bitte bei „Br.Thomas“. Ewiges vergelt's Gott!!!!

### Atempause für die Seele...

Ich lade **Dich** – Interessierte ein zum Gebet, zu einer Atempause... auch gerne mal für ein paar Tage... Gott die Zeit schenken um wieder aufzutanken

**Bedingung:** Mitleben was unsere Regel sagt (soweit möglich); Gebet – Stille – Hl. Messe etc. gemeinsames Bibellesen u.a. Texte

Luftmatratze, ISOMatte, Schlafsack erforderlich!

Ich lade **Dich** – Interessierte ein mit mir zu Pilgern. Nenne Ort und mögliche Zeiten. Bei ausreichenden Teilnehmer/innen, werden wir uns entsprechend gemeinsam vorbereiten, planen, organisieren.

Also ich will keine Vorgaben machen, sondern wir wollen uns einzig und allein von Jesus und Maria leiten lassen. Wenn Sie wollen / Du willst, ist uns alles gegeben. ALLES...

**Beten wir in den Anliegen Mariens, wie sie es von mir im Sommer'98 und nun von allen in der Botschaft von Medjugorje, am 25. Oktober 2000, erbat. Wir können dann niemanden vergessen. Auch Dich nicht!**

\*

Alles was von Gott kommt, bleibe bei mir, bleibe in mir.  
 Alles was nicht von Gott kommt, geht mit Gottes Segen und den Segen unseres Herrn Jesus Christus! Amen.

\*

Das nächste Gebetstreffen, zu Ehren des **Prager Jesulein**, für die Kinder, Jugend, Familien und alle Gottgeweihten in der Gemeinschaft ist am **Sonntag 25. August 2002**, wie immer um 15 Uhr! – Wir freuen uns auf rege Teilnahme! **Wir haben den Sonntag gewählt**, da es schön wäre künftig doch immer den 25. zu nutzen., wenn er an einem Wochenendtag fällt.

\*

**Einladen** möchten wir für Juli den **31 Juli um 15 Uhr** in der Gemeinschaft. Eingeladen sind alle, die an der Gründung bislang teilgenommen haben / teilnehmen möchten – sowie alle wirklich Interessierte. Wir beginnen mit dem Gebet. Anschließen stellen wir das überarbeitete Statut vor.

Das Statut wurde in Zusammenarbeit mit Professor Dr. AF nach den Prinzipien der Moral-, Glaubens- und Rechtsvorschriften der röm.kath.Kirche ausgearbeitet. Um einmal Hintergrund des Namen hervorzuheben:

*\* „Unsere Spiritualität orientiert sich am Bekehrungsgeschehen des Heiligen Apostels Thomas, von dem unsere Gemeinschaft ihren Namen ableitet. Einerseits wollen wir die Glaubenswunden der Menschheit entdecken und ihnen den verwundeten Christus darreichen, damit sie im Glauben zu Christus dem König des Friedens hinfinden; andererseits wollen wir in uns gehen und mit dem Heiligen Thomas dem eigenen Unglauben widerstehen, im Bewusstsein, dass wir der Barmherzigkeit Gottes bedürftig sind, in dem wir aufrufen "Mein Herr und mein Gott".“*

Wer das überarbeitete – vorl. Statut vorab zur Einsicht haben möchte, kann es auf Anfrage gerne bekommen. Einwände und Vorschläge können nur von Berechtigten eingebracht werden.

### Gebet nach jeder Hl.Messe zum Hl.Erzengel Michael etc.

Wie in den letzten Ausgaben, möchte ich auch in dieser erneut dafür werben die folgenden Gebete, nach jeder Hl. Messe mitzubeten:

Drei Ave Maria - **Hl. Erzengel Michael** verteidige uns im Kampf! Gegen die Bosheit und Arglist des Teufels, sei unser Schutz! "Gott gebiete ihm!", so bitten wir flehentlich. Du aber, Fürst der himmlischen Heerscharen, stürze den Satan und die anderen bösen Geister, die zum Verderben der Seelen die Welt durchstreifen, in der Kraft Gottes hinab in die Hölle. **...und binde sie zeitlich und ewiglich.** Amen.

und den dreimaligen Ruf:  
 |: **„Heiligstes Herz Jesu, erbarme Dich unser“** :| 3x - Betet anschließend in den Anliegen des Hl. Vaters und für ihn selbst: **Vater unser... AVE MARIA; Ehre sei dem Vater... und das Salve Regina**

\*

:| **O mein Jesus Barmherzigkeit, |:** 3x ... **mit jeder Seele die unvorbereitet zu Dir kommt; mit allen uns anvertrauten; mit allen die wir in unseren Herzen tragen und mit uns selbst**  
 Beten wir diesen Satz gemeinsam um 15 Uhr. - Vergelt's Gott ewiglich!

\*

### Wir laden ein mitzubeten:

**7: zu Ehren des himmlischen Vaters.** Wir opfern alles zu Seiner Verfügung, schenken IHM u.a. die Litanei von der göttlichen Gegenwart im Gotteslob Nr: **764**

**13: Zu Ehren der Rosenkronkönigin v. Fatima; Rosa Mystica** mit entsprechender Sühneandacht (Anbetung, Beichte, Heilige Messe) in der Hilgenberg-Gnadenkapelle Stadtlohn um 19 Uhr.

**Samstag/Sonntag den 25. (bzw. Samstag nach dem jew. 25.): Gebetstreffen zu Ehren des Prager Jesuleins** um 15 Uhr. Mit entsprechender Andacht, in der BrT-Gemeinschaft, Sprakelstraße 9, Stadtlohn (erst wieder am **25.08.!!!**)

**Donnerstags** in der Zeit von 14:30 Uhr bis 20:30 Uhr beten um Heilung für unseren – uns anvertrauten Nächsten, in der Welt. In der BrT-Gemeinschaft, Sprakelstraße 9, Stadtlohn – nicht an Feiertagen! In dieser Zeit kann jeder zum Gebet kommen und gehen! Stille und Gebet ist gewünscht!!!

**Freitags:** Kreuzweg-Rosenkranz an einem Kreuzweg – auf bitten Jesu für die Armen Seelen, besonders für: die Selbstmörder – die unvorbereitet entschlafen und plötzlich verstorben sind – die, welche aus Seiner Kirche ausgetreten sind, und ohne Umkehr gestorben sind – alle Anliegen, die ER am 21. Januar 01. mir, durch eine Betschwester, und einen Priester anvertraut hat (s.info 7)

**2. Samstag:** Zönakel in den Anliegen Mariens

Interessierte die bei uns mitbeten möchten, melden sich bitte vorher an: Bitte vorzeitig Rückfrage halten!

Vom **15. – 23. Oktober** ist die nächste Pilgerfahrt nach **Medjugorje**.... Und die Route und mit Zwischenübernachtung in Bled (Slow.) kommt den von den letzten gleich (Näheres siehe die Unterlagen der Fa. Zumdieck). Die Kosten liegen bei 385 EURO (€) (zzgl. Einzimmeraufschlag 95 EURO (€)); Enthalten sind neben den Fahrtkosten; Unterkunft; Verpflegung vor Ort! Die Fahrt beginnt in Heek. Auch Zustiegstellen auf der gesamten Route sind wieder geplant. \* **Bitte jetzt ANMELDEN!** Näheres auch unter Fa. Zumdieck Tel: 02568/93120

\*

### Wallfahrt nach Manduria etc.?

Nun ist klar... wer nach Manduria fahren möchte. Nur sind es für einen eigenen Bus zu wenige. Deshalb lade ich alle Interessierte ein mit dem Anbieter Toni Borsch zu fahren. Er fährt bzw. fliegt jeden Monat vom 20. bis zum 25./26. Mehr dazu direkt über: Toni Borsch (02448)919991 \*

### oder dem Anbieter:

Eine **Manduriafahrt** wird angekündigt: Fest steht jetzt der Termin: 21. - 28. September. Ziele: Rom - San Giovanni die Rotondo (Pater Pio)- Manduria – Placanica (Fratel Cosimo) **Kontakt:** Martin Fetscher: Tel.: 07172/914540

### Botschaft von Pater Pio an den Seher vom König der Liebe am Tag der Heiligsprechung (Auszug! 16. Juni 2002):

Ihr lebt in einer bedrängten Zeit, da das Böse zu triumphieren scheint. Doch ich sage Dir: es wird nicht mehr lange dauern, und die Gerechtigkeit Gottes wird eingreifen um jene zur Rechenschaft zu ziehen, die seine Barmherzigkeit verachtet, von sich gestoßen und sich dem Herrn der Finsternis angeschlossen haben, und um jenen Trost zu verleihen, die geduldig und beharrlich unter dem Kreuz unseres Heilandes Jesus Christus ausgeharrt haben. Seid nicht mutlos, ihr Getreuen, die ihr unter Tränen aushaltet, denn Ihr werdet Euren Lohn - **der Gott selber ist** – erhalten – Betet und opfert viel für die Priester. Ja sehr viele von ihnen gehen nicht den Weg, den der Ewige Hohepriester gegangen ist, sondern sie machen sich ein leichtes bequemes Leben und merken gar nicht, wie schnell sie dem bösen Feind in die Netze fallen: sie versäumen ihre Gebete, feiern das hl. Opfer ohne Andacht und verlieren den Glauben an die **wirkliche Gegenwart Gottes im Sakrament seiner Liebe** mehr und mehr. Es kommt bei vielen auch so weit, daß sie ihre Berufung als Last ansehen und abfallen. Oh diese armen Verblendeten, sie werden - wenn sie nicht umkehren - teuer dafür bezahlen müssen und der ewigen Verdammnis anheimfallen, da sie dem Vater der Lüge mehr Glauben geschenkt haben als dem **Gott der ewigen Wahrheit**. Oh betet und opfert viel für sie, damit sie wahre Priester - Priester ganz nach dem Herzen ihres Bräutigams werden und viele Seelen für den Himmel gewinnen können durch ihr opferbereites und beispielhaftes Leben. – Es werden noch schwere Zeiten kommen und oft noch werdet Ihr verwirrt sein ob der Aussagen mancher Hirten, die schon dem Feind zum Opfer gefallen sind; doch seid ohne Furcht, Ihr werdet vom Hl. Geist geführt werden und gut und schlecht zu unterscheiden wissen. Wenn alles schon verloren scheint und brach liegt, dann beginnt die Saat aufzugehen und der glorreiche Triumph der heiligen Mutter Kirche beginnt. Seid also ohne Furcht und haltet aus. Ruft mich an, und ich werde Euch helfen. Habt vertrauen. Ich segne Dich und alle meine geistigen Kinder auf der ganzen Welt."

**Materielliste zum Nachbestellen... (A=Audio; T=Texte)**

- (A) „Licht im Nebel“ Zeugnis (90 min.)
- (A) Andacht um Heilung aller (inneren) Wunden in der Welt (90 min)
- (A) Andacht um Bekehrung, Heilung und den göttl. Frieden in der Welt (90 min.)
- (A) Mein Erlebnis mit, und das Wirken des Hl. Domenico Savio (90 min)
- (A) Auszüge aus den Infos „Ritter der Unbefleckten - Neues von Br.Thomas“ habe ich auf drei Kassetten von je (90 min.) gespielt. Teil 1: (Ausgabe: 0-10); Teil 2: (Ausgabe 11-14); Teil 3: (Ausgabe 15-17); Teil 4 (Ausgabe 18-22)
- Weitere über 40 (A) auf Rückfrage:
- (T) Die neue Arche
- (T) Die Heilige Maria
- (T) Botschaft vom 5; 30. Juli; 16. Okt.; 11. Nov. 2000 ...folgend
- Aktuelle Info + Botschaft per Fax, Post, E-Mail (auch abrufbar im Internet <http://Br-Thomas-Apostolat.de>; unter Katechese: Archiv...)
- Gott ist mit Dir (fünf Prüfungsfragen)!!!
- 33tägiges Exerziten –Marienweihe- (63. S.)
- 

- (T) Hirtenwort zum Thema Ökumene und Eucharistie – Erzbischof Eder / Salzburg
- (T) Der Mensch + Was ist mit denen die nicht die Sakramente leben und doch Gottes Gnaden empfangen...
- (T) Was uns erwartet I;II
- (T) Auf dem Weg (*Vorbereitung auf...*)
- (T) Die Hölle, das Fegfeuer, der Himmel
- (T) Gott und unser freie Wille
- (T) Die Gifte, die wir freiwillig schlucken
- (T) Papier des Hl. Vaters vom 6.Jan.2001 (25 S.)
- (T) Papier des Hl. Vaters über die Aufgaben der Laien in der Gemeinde!
- (T) Papier des Hl. Vaters zum Thema Beichte!!!
- (T) Katechese zum Thema: Beten, Heilige Messe etc. inkl. Zeugnis: *Gebeterhöhung*
- (T) Internetausgabe „Kleiner Ritter der Unbefleckten“; für Kids
- (T) Internetausgabe „Ritter der Unbefleckten“; für (junge) Erwachsene
- (T) Mein Magnifikat
- (T) bisher erschienene Info – Nr: 0 bis 24 inkl. Katechesen... Themen auf Rückfrage!!!
- (CD) Texte etc. können auf CD bestellt werden

**Gebetsanliegen**

**Wir beten** für alle Schwestern und Brüder in den Gebetskreisen, für die Bekehrung aller Menschen; Wachstum im Glauben und reichliche Ordens- & Priesterberufe. Besonders für die Seelen welche mit uns im Streit liegen. Und in den besonderen Anliegen, um erkennen der eigenen Berufung und den weiteren Weg mit Jesus und Maria. Amen..



**Wir beten** für den Heiligen Vater, Papst Johannes Paul II., das 4. Gesetz des schm.RK „...Jesus, der für uns das schwere Kreuz getragen hast!“ – in der Barmherzigkeitsstunde gedenken wir im 4. Gesetz der Kreuztragung Jesu“

und denken hier besonders an unseren Heiligen Vater. Beten wir immer in den Anliegen Mariens, sie ist die Königin und Mutter aller Seelen!

Seit Juni 2002 habe ich einige wichtige Botschaften erhalten. Die nicht in diesem Info veröffentlicht sind. Im Internet veröffentliche ich sie, sobald diese vom Priester freigegeben werden. Wenn Sie, diese Botschaften haben möchten, dann rufen sie mich kurz an. - Botschaft vom: 4. + 26. Juni; 1. + 9. Juli ... (bislang sieben Seiten): 02563 / 207330 ...

WICHTIGE VERMELDUNGEN – SEHR WICHTIG!!!

**Was der Mensch sät, das wird er auch ernten.  
Wer im Vertrauen auf das Fleisch sät, wird vom  
Fleisch verderben ernten; wer im Vertrauen auf  
den Geist sät, wird vom Geist ewiges Leben ernten.**

(Galater 6 V.7b – 8)

Die Anfeindungen werden nicht geringer. Aber wir haben mehr Kraft bekommen es in Liebe zu tragen, mit und durch den, der für uns im voraus alles erlitten hat: JESUS CHRISTUS!

Liebe Schwestern und Brüder. Opfert Euer Leid, Eure Not mit den Leiden Jesu Christi auf, damit sie Frucht bringen und die Herzen reinigen, die sonst verloren sind. Euer Lohn wird groß sein. Vertraut einzig und allein unserem Meister des Leids, das Vorbild, dem wir folgen dürfen, in Würde – also in Gnade. In diesem Sinne Euch ewiges vergelts Gott.

***Diese Heilige Nacht***

Wie in den letzten Ausgaben, erbitte ich unserer lieben Mutter um ein abschließendes Wort aus dem blauen Buch von Pfr. Don Gobbi. Und diesmal wurde ich auf die Botschaften vom 24. Dezember 1993 gelenkt auf...

*„Sammelt euch mit mir im Schweigen und in der Erwartung. Vergeßt jede andere Sorge und tretet in die Ruhe meines Gebetes ein.*

*Lebt mit mir zusammen diesen wertvollen Augenblick (... )“*

Es ist die wichtige Zeit der Vorbereitung – in der Hetze des Alltages etc. werden wir offensichtlich das Kommen des Königs verpassen. Darum ist es für mich klar, wozu es wichtig ist noch mehr in die Stille zu gehen. Klar, einige sagen: „Der hat gut reden!“ – Aber ich weiß auch, das

jeder die Gnade hat, sich diese tägliche Auszeit zu nehmen, hinzuhören: „Gott, was ist was Du willst das ich tue.“

Wie viel Zeit verbringen wir am Tag im Gespräch über unseren und über den Nächsten; wie viel Zeit vor dem Fernseher ... bei der Lektüre der Bunten Magazine ... die alles mögliche uns ins Herz legen, nur nichts Heiliges. Streich davon ein Teil der Zeit, für GOTT rufe die Heiligen Herzen Dir zu helfen. Das wir aus uns heraus nichts können, ist uns allen klar. Aber mit Gottes Hilfe, schweigt das Telefon, kommt kein unerwarteter Besuch usw. um und diese Stille Zeit mit Gott zu nehmen. Alles was ich bekomme, ist im Gebet vorbereitet – die Stille, wo ich dann hören darf... „Schreibe auf mein Sohn ...“ o.ä. – und hin und wieder bin ich auch in Unruhe, schlage ein Buch auf und lese „Schreibe mein Kind.“ Das ist für mich der Ruf, mit dem gemeinsamen Herzschlag Jesu und Mariens in die Stille zu gehen – hinzuhören ...

Das ist keine mir bevorzugte Gnade, das ist jedem geschenkt, der bereit ist den Willen des Vaters zu tun: Nämlich auf IHN, auf Jesus, auf Maria, auf den Schutzengel zu hören.

Versuche es einfach mal ... beginne mit ein paar Minuten ... Nichts denken, nichts reden, nur sagen ... : Gott, hier bin ich ... lehre mich Deinen Willen zu tun, sage mir was Du willst, das ich für Dich tun kann. Ich bin fest überzeugt, Gott wird Dich lehren ... in Geduld und Stille auf IHN zu hören.

Und dann tue was ER sagt. Damit es Frucht bringt: 30 – 60 – 100 Fach ... gebe ab, teile es mit den Deinen. Dann wird es Segen bringen in Dein Umfeld ... für Dich.

Ein wichtiges Wort, das ich schon vielen geben durfte: „Egal was bis gestern, ja bis gerade war... fang jetzt noch einmal ganz von vorne an!“

Er erwartet von uns nur eines... unsere Liebe! Zu jederzeit! Das erfüllen wir, wenn wir Ihren Einladungen mit ganzen Herzen folgen. - Euch allen, die Ihr mir verbunden seid, Gottes und Mariens reichen Segen. Euer Br.Thomas

**Absender:**

---



---



---

An  
Br.Thomas-Apostolat / –Gemeinschaft

Postfach 1448

D-48695 Stadtlohn

Ich bestelle folgendes Info, Audio, Text etc. (kostenlos!):

---



---



---



---

Ich bestelle das jeweils aktuelle Info von Br.Thomas u/o Botschaft (kostenlos), bis auf widerruf für:

---



---



---



---

